

Welches Zeugnisprogramm?

Beitrag von „baum“ vom 30. September 2010 19:34

...*Grusel!* Musste mit WinZD 4 Jahre lang schreiben - tolles C64- Design, 1000 Testfelder, die einzeln mit Blocksatz und Silbentrennung versehen werden mussten, unkomfortables Einfügen von Bausteinen... da hab ich die selbst erstellten Word-Zeugnisse meines ersten Rektors sofort zu schätzen gewusst.

An meiner jetzigen Schule schreiben wir seit drei Jahren mit dem Fischer-Zeugnisprogramm. Ich muss dazu sagen, dass ich früher kein Fan von Baustein-Klick-Zeugnissen war (eigene Formulierungen sind doch oft treffender und besser aufs Kind zugeschnitten) - doch die Arbeitserleichterung ist enorm.

Die Elternschaft meiner Schüler überfliegt eh nur die Noten, individuelle Schwächen werden nicht angegangen und die Fördertipps zu 99,9% ignoriert. Da gönne ich mir den Komfort und erstelle immer noch gute Zeugnisse in etwa einem Drittel der Zeit.

Die Bausteine sind fast immer passend und bei Bedarf durch eigene Sätze zu ergänzen. Hat man seine Klasse einmal angelegt (oder von der fitten Sekretärin die Daten Excel-kompatibel erhalten), klickt man 4 Zeugnisse lang einfach nur die richtige Maske an und legt los...

EDIT: Das Speichern ist sehr bequem (für jeden Schüler eine Excel-Datei), vor dem Zeugnisabgabetermin trägt jeder seinen USB-Stick in die Schule, Excel auf, Zeugnisdruckauftrag via PC an den Kopierer, der dann gepflegt die Duplexexemplare ausspuckt - vorbei sind die Zeiten, dass wir die Zeugnisse privat daheim ausgedruckt haben!